

Wissen.schafft.Gesundheit

Hochschullehrgang

Pflege bei Nieren- ersatztherapie



fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

Hochschullehrgang

Pflege bei Nierenersatztherapie

Die Pflege bei Nierenersatztherapie ist eine komplexe Spezialisierung der Gesundheits- und Krankenpflege, welche sich mit den anspruchsvollen Gesundheitserfordernissen von Menschen aller Altersstufen mit chronischer Niereninsuffizienz befasst. Die Pflegeperson in der Nierenersatztherapie ist unverzichtbar in der Anwendung von evidenzbasierter Pflege und stellt ein Kernmitglied im multiprofessionellen Team im Dialysebereich dar. Der Hochschullehrgang entspricht der Sonderausbildung Pflege bei Nierenersatztherapie gemäß Gesundheits- und Krankenpflegegesetz.

Der Hochschullehrgang im Überblick

Studienart/-dauer: **2** Semester, berufsermöglichend

 **Linz**, Med Campus V. am Kepler Universitätsklinikum

Abschluss: Akademische Expertin / Akademischer Experte in der Pflege bei Nierenersatztherapie

Bewerbung & Aufnahme:

www.fh-gesundheitsberufe.at/hochschullehrgang/pflege-bei-nierenersatztherapie/

Lehrgangsgebühren: ja

Tel.: 050 344/42000

E-Mail: Nierenersatztherapie@fhgooe.ac.at

Voraussetzungen: eine Berufsberechtigung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege



Der Hochschullehrgang

Im Hochschullehrgang Akademische Expertin bzw. Akademischer Experte in der Pflege bei Nierenersatztherapie eignen sich Studierende alle Kompetenzen an, welche in diesem Spezialbereich erforderlich sind. Die in der Ausbildung bzw. dem Studium zur Gesundheits- und Krankenpflege bereits erworbenen fachlichmethodischen, sozial-kommunikativen und wissenschaftlichen Kompetenzen werden im Spezialbereich vertieft und erweitert. Die Vermittlung dieser Fähigkeiten erfolgt im Rahmen eines wissenschaftlichen fundierten Lehrgangs in Verbindung mit praktischen Übungen an der FH Gesundheitsberufe OÖ und an den Praktikumsstellen. In begleitenden Berufspraktika wird den Studierenden die Möglichkeit geboten, die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten unter fachlicher Anleitung zu vertiefen und umzusetzen.

Der Hochschullehrgang ist in Module gegliedert, die teilweise interdisziplinär angeboten werden. Das Curriculum zeichnet sich durch ein ausgewogenes Verhältnis von fundierter theoretischer Ausbildung, Wissenschaftlichkeit und Praxisbezug aus. Absolvent*innen des Hochschullehrganges sind in der Lage, Menschen mit chronischer Niereninsuffizienz während der Nierenersatztherapie zu betreuen und zu beraten. Der Tätigkeitsbereich verlangt auch ein hohes Maß an technischem Verständnis, um komplexe medizinische Geräte sicher zu bedienen und aufzubereiten. Absolvent*innen verfügen über ein vertieftes Wissen zu den Auswirkungen chronischer Krankheit auf die betroffenen Personen und beziehen dieses Wissen in ihre berufliche Tätigkeit ein. Sie haben gelernt, im beruflichen Alltag reflektiert, eigenverantwortlich und nach berufsethischen Grundsätzen zu handeln.

Das Berufsbild

Die Pflege bei Nierenersatztherapie umfasst die spezielle Pflege von Menschen aller Altersstufen mit chronischer Niereninsuffizienz. Im Rahmen der Pflege bei Nierenersatztherapie hat die Information, Anleitung und Beratung von Patient*innen sowie deren Angehörigen einen hohen Stellenwert.

Die Anforderungen

Der Hochschullehrgang für Pflege bei Nierenersatztherapie richtet sich an Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, die die bereits im Nierenersatztherapiebereich arbeiten oder eine derartige Tätigkeit anstreben. Das 1. Semester (Basisausbildung) richtet sich zudem an Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege aus der Intensivpflege, der Kinderintensivpflege und der Anästhesiepflege.

Der Standort

Linz ist mit seinen Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen ein etablierter Studienort im oberösterreichischen Zentralraum. Zahlreiche Studierendenwohnheime, ein umfangreiches Freizeit- und Kulturangebot, gastronomische Vielfalt, beste Infrastruktur und Erholungsräume in unmittelbarer Nähe bieten Studierenden ein optimales Studenumfeld mit hoher Lebensqualität. Das harmonische Zusammenspiel von historischem Charme und pulsierender Modernität macht Linz zu einer attraktiven Ausbildungsstadt.



Die enge Anbindung der Studiengänge der FH Gesundheitsberufe OÖ an die regionalen Krankenhäuser, im Speziellen an das Kepler Universitätsklinikum, gewährleistet die erfolgreiche Umsetzung des fundierten Fachwissens in die Praxis.



Modulplan

Legende:

fmK = fachlich-methodische Kompetenzen, skSk = sozial-kommunikative und Selbstkompetenzen
 wK= wissenschaftliche Kompetenzen, Bpr: Berufspraktikum

1. Semester

Modul	Kompetenz
Handlungsfeld Intensivpflege, Anästhesiepflege, Pflege bei Nierenersatztherapie	fmK
Spezielle medizinische Grundlagen 1	fmK
Spezielle Kommunikation und Kooperation 1	skSk
Wissenschaftliches Arbeiten 1	wK
Berufspraktikum 1	Bpr

2. Semester

Modul	Kompetenz
Spezifische medizinische Grundlagen 2	fmK
Handlungsfeld Pflege bei Nierenersatztherapie	fmK
Spezielle Kommunikation und Kooperation 2	skSk
Wissenschaftliches Arbeiten 2	wK
Berufspraktikum 2	Bpr

ECTS-Punkte gesamt: 60



Die Tätigkeitsbereiche

- Dialyseeinrichtungen in Krankenhäusern
- Dialysezentren
- Dialyseambulatorien
- Dialysepraxen bzw. Dialyseinstitute
- Dialyseeinrichtungen in Kurzentren in freiberuflicher Tätigkeit

FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH
Med Campus V.
Hochschullehrgang
Pflege bei Nierenersatztherapie

Krankenhausstraße 26–30
4020 Linz

Kontakt: Tel.: 050 344/42000;
E-Mail: Nierenersatztherapie@fhgooe.ac.at;
www.fh-gesundheitsberufe.at